



UN Global Compact

Fortschrittsbericht (Communication on Progress - CoP)

Berichtszeitraum: 2018 - 2019







Inhalt

rwort der Geschäftsführung		
Menschenrechte	4	
Prinzip 1	4	
Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten	4	
Prinzip 2	4	
Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig macher	າ4	
Arbeitsnormen	5	
Prinzip 3	5	
Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.	5	
Prinzip 4	6	
Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.	6	
Prinzip 5	6	
Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.	6	
Prinzip 6	7	
Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.	7	
Umwelt	8	
Prinzip 7	8	
Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen	8	
Prinzip 8	10	
Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern	10	
Prinzip 9	11	
Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen	11	
Korruptionsbekämpfung	12	
Prinzip 10	12	
Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.	12	





Vorwort der Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich freue mich, bestätigen zu können, dass SLV seine Unterstützung der zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung erneut bekräftigt.

In diesem jährlichen Fortschrittsbericht beschreiben wir unsere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Integration des Global Compact und seiner Prinzipien in unsere Geschäftsstrategie, Unternehmenskultur und unseren täglichen Betrieb. Wir verpflichten uns ebenfalls dazu, diese Informationen unter Einsatz unserer primären Kommunikationskanäle an unsere Anspruchsgruppen weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Lachambre

CEO





Menschenrechte

Prinzip 1

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.

Prinzip 2

Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

SLV setzt sich mit Nachdruck für die Einhaltung von Persönlichkeits- und Menschenrechte ein und trifft Entscheidungen nur auf der Grundlage von sachlich nachvollziehbaren Erwägungen. Darüber hinaus setzen wir uns für ethische und moralische Grundsätze ein und betonen besonders Werte wie Integrität, Toleranz, Diskretion, Respekt, Vertrauen und Zuverlässigkeit als Grundpfeiler langfristiger Zusammenarbeit und Geschäftsbeziehungen. Damit diese Werte auch von unseren Geschäftspartnern eingehalten werden, halten wir diese im Rahmen des SLV Business Agreements und unserer Supplier Quality Guideline dazu an, der Förderung und Sicherstellung der grundlegenden Anforderungen an Arbeitssicherheit und Arbeitsrecht, Umweltschutz, Sozialstandards sowie Compliance und Governance nachzukommen.

Für uns ist es ein Selbstverständnis, dass an all unseren Standorten Menschenrechte eingehalten, unterschiedliche Kulturen und Religionen respektiert sowie Mitarbeiter vor Diskriminierung geschützt werden. Um den ethischrechtlichen Rahmen für unsere Mitarbeiter zu definieren, haben wir im August 2018 einen Code of Conduct implementiert, der die bei SLV geltenden Verhaltens- und Verfahrensgrundsätze und geachteten Werte für alle Mitarbeiter und Führungskräfte verbindlich zusammenfasst.

Messung der Ergebnisse:

Alle Mitarbeiter der SLV GmbH wurden im Rahmen der Einführung des Code of Conduct über dessen Hintergrund und Inhalte von der Geschäftsführung informiert. Die Geschäftsführer aller Tochtergesellschaften wurden ebenfalls angehalten, ihre Mitarbeiter über Hintergrund und Inhalt des Kodex zu informieren. In Zukunft planen wir, den SLV Code of Conduct als festen Bestandteil neuer Arbeitsverträge zu integrieren.

Die schriftliche Anerkennung unseres Business Agreements und der Supplier Quality Guideline durch unsere Lieferanten wird durch die Einkaufsabteilung sorgfältig dokumentiert und nachverfolgt.

Darüber hinaus finden in den einzelnen Zulieferbetrieben regelmäßige Audits durch eigene Auditoren und Inspektoren statt in denen unter anderem die Einhaltung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen überprüft wird. Gemessen am Einkaufsvolumen haben wir im Jahr 2018 insgesamt 91% unserer asiatischen Lieferanten auditiert. In den nächsten Jahren streben wir eine Auditquote von 100% an.





Arbeitsnormen

Prinzip 3

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

Um die Wichtigkeit des Rechts auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivvereinbarungen bei der SLV GmbH anzuerkennen und ihr Rechnung zu tragen, wurde im Oktober 2015 der Betriebsrat gegründet, bestehend aus insgesamt neun Mitgliedern (drei Frauen und sechs Männer). In der Regel finden wöchentliche Treffen statt. Durch diese Regelmäßigkeit kann gewährleistet werden, dass die dringendsten Themen zeitnah besprochen und fristgerecht bearbeitet werden sowie ein kontinuierlicher Informationsaustausch zwischen den einzelnen Mitgliedern stattfindet.

Aufgrund internationaler Lieferantenbeziehungen bewegt sich SLV auch in solchen Ländern, in denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen gemeinhin als gefährdet gilt. Diesem Risiko versuchen wir auf unterschiedlichen Ebenen entgegenzuwirken. Zum einen durch das SLV Business Agreement, in dem uns unsere Lieferanten, neben anderen grundlegenden Rechten und Standards, die Einhaltung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivvereinbarungen zusichern, und zum anderen durch eine regelmäßige Vor-Ort-Kontrolle in Form von Audits.

Messung der Ergebnisse:

Der Betriebsrat vertritt 100% der Mitarbeiter und schließt damit keinerlei Gruppen durch eine eventuelle Zugehörigkeit in einzelnen Gewerkschaften aus. Treffen zwischen dem Betriebsrat und der Geschäftsführung finden einmal im Monat statt. Bei diesen Terminen werden Informationen ausgetauscht, aktuelle Themen diskutiert und Verhandlungen geführt. In Notfällen finden die Treffen außerhalb der angesetzten Termine statt, um dringende Anliegen entsprechend schnell bearbeiten zu können. Zusammen mit der Geschäftsführung wurden die folgenden Betriebsvereinbarungen "Mehrarbeit". abgeschlossen: "Arbeitszeit und Gleitzeit", "Pausen" und "Vertrauensarbeitszeit". Einen gewerkschaftlichen Tarifvertrag haben wir nicht, es gibt jedoch firmeninterne Lohn- und Gehaltsgruppen. Im Jahr 2019 betrug die Gehaltserhöhung 2%. Außerdem erhält die gesamte Belegschaft Urlaubsund Weihnachtsgeld nach betrieblicher Vereinbarung.

Die schriftliche Anerkennung unseres Business Agreements und der Supplier Quality Guideline durch unsere Lieferanten wird durch die Einkaufsabteilung sorgfältig dokumentiert und nachverfolgt.

Darüber hinaus finden in den einzelnen Zulieferbetrieben regelmäßige Audits durch eigene Auditoren und Inspektoren statt in denen unter anderem die Einhaltung des Rechts auf Kollektivverhandlungen überprüft wird. Gemessen am Einkaufsvolumen haben wir im Jahr 2018 insgesamt 91% unserer asiatischen Lieferanten auditiert. In den nächsten Jahren streben wir eine Auditquote von 100% an.





Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.

Prinzip 5

Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

SLV lehnt jegliche Art von Kinder- und Zwangsarbeit kategorisch ab. Damit diese Werte auch von unseren Geschäftspartnern eingehalten werden, halten wir diese im Rahmen des SLV Business Agreements und unserer Supplier Quality Guideline dazu an, der Förderung und Sicherstellung der grundlegenden Anforderungen an Arbeitssicherheit und Arbeitsrecht, Umweltschutz, Sozialstandards sowie Compliance und Governance nachzukommen.

Messung der Ergebnisse:

Die schriftliche Anerkennung unseres Business Agreements und der Supplier Quality Guideline durch unsere Lieferanten wird durch die Einkaufsabteilung sorgfältig dokumentiert und nachverfolgt.

Darüber hinaus finden in den einzelnen Zulieferbetrieben regelmäßige Audits durch eigene Auditoren und Inspektoren statt in denen unter anderem das Vorliegen von Zwangs- oder Kinderarbeit überprüft wird. Gemessen am Einkaufsvolumen haben wir im Jahr 2018 insgesamt 91% unserer asiatischen Lieferanten auditiert. In den nächsten Jahren streben wir eine Auditquote von 100% an.





Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

Für uns ist es ein Selbstverständnis, dass an all unseren Standorten Menschenrechte eingehalten, unterschiedliche Kulturen und Religionen respektiert sowie Mitarbeiter vor Diskriminierung geschützt werden. Bei Vorfällen, die zeigen, dass Mitarbeiter diese Werte nicht respektieren, gehen wir entschlossen vor, angemessene Konsequenzen zu ziehen.

Stellenausschreibungen bei SLV richten sich immer gleichermaßen an weibliche, männliche und diverse Interessenten. Von SLV ausgeschriebene Stellen werden in der Jobbörse der Agentur für Arbeit veröffentlicht und sind somit auch Menschen mit Behinderung zugänglich. Bei Mitarbeitern mit Behinderung wird sichergestellt, dass die Ausstattung ihrer Arbeitsplätze bestmöglich an ihre (körperliche) Einschränkung angepasst wird.

Messung der Ergebnisse:

Glücklicherweise wurden der Personalabteilung bislang keine Diskriminierungsvorfälle gemeldet, sodass keine speziellen Abhilfemaßnahmen getroffen werden mussten.

Um potenziellen Fällen von Mobbing prinzipiell zu begegnen, ernannte der Betriebsrat eine Mobbingbeauftrage, an die sich Mitarbeiter mit ihren Anliegen wenden können. Diese Maßnahme wurde von der Belegschaft nicht nur äußerst positiv aufgenommen, die Unterstützung der Beauftragten wurde auch in sieben Fällen in Anspruch genommen. Diese Situationen ließen sich meist durch Gespräche der Betroffenen untereinander oder unter Einbeziehung der Vorgesetzten klären. Auf Wunsch des Betroffenen konnte auch die Personalabteilung unterstützend zu diesen Gesprächen hinzugezogen werden. Grundsätzlich stellt die Mobbingbeauftrage in schwierigeren Fällen zusätzlich Adressen für externe (psychologische) Beratung zur Verfügung.





Umwelt

Prinzip 7

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

Durch die kontinuierliche Sammlung und Auswertung umweltrelevanter Daten stellt die SLV GmbH sicher, dass sie Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich hält und entsprechende Maßnahmen ergreifen kann um weitere Verbesserung zu realisieren. Durch die Systematisierung des Umweltmanagements erhält auch der betriebliche Umweltschutz einen größeren Stellenwert in der Gesamtstrategie des Unternehmens. Langfristiges Ziel in diesem Bereich ist es, ein Umweltmanagementsystem in Übereinstimmung mit der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14001 einzuführen.

Messung der Ergebnisse:

SLV sammelt und analysiert systematisch den Verbrauch von Energie, Wasser und Materialien sowie die im Rahmen unserer Tätigkeiten anfallende Menge an Abfall. Eine ausführliche Umweltbilanz der SLV GmbH für die Jahre 2016-2017 befindet sich in unserem <u>SLV Nachhaltigkeitsbericht 2017</u>. Die vorläufigen Werte für das Jahr 2018 sowie die überarbeiteten Werte für 2017 finden Sie auf der nachfolgenden Seite:





	2018	201
ENERGIE (in Gigajoule)		
Energieverbrauch gesamt	17.733	18.86
direkter Energieverbrauch	14.169	15.28
Erdgasverbrauch	12.258	13.80
Benzin ¹	290	143
Diesel ¹	1.621	1.33
indirekter Energieverbrauch	3.564	3.58
Strom aus Fremdbezug	3.564	3.58
Energieverbrauch gesamt pro Mio. € Umsatz	144,4662	144,348
Strom gesamt	4.460	4.72
Fremdbezug	3.564	3.58
Eigenerzeugung ²	896	1.12
verkaufter Strom ^a	13,6	13,
TREIBHAUSGASEMISSIONEN (in t CO ₂ e)		
Scope 1 gesamt	821	87:
Erdgas gesamt	675	76
Diesel	123	10
Benzin	23	1
Scope 2 gesamt (markbasiert)	282	24
aus Stromverbrauch (lokalbasiert) 4	532	47
aus Stromverbrauch (marktbasiert) 5	282	24
Scope 1 & 2 gesamt (markbasiert)	1.103	1.12

Der erhöhte Krafstoffverbrauch lässt sich im Wesentlichen auf die Etwekerung unseres Außendienst-Teams und eine Zunahme an Mitarbeitern mit Firmerwagen zurückführen.

*Rochartscher Wort, der sich aus dem elektrischen Wirkungsgand der eingesetzen Bi-HW erglöt.
*Rochartscher Wort, der sich aus dem elektrischen Wirkungsgand der eingesetzen Bi-HW erglöt.
*Abgesehen von Brom finder kein weiterer Verkauf von Energie oder Dampf statt.
*Oer Scope 2-Wert "lokalbasien" entspricht in der Hegel dem Btrom-Mk des Landes, der Region oder des Strommarkes, in welchem das Umernehmen tätig ist.
*Ger Boope 2-Wert "markbasien" entspricht dem Btrom-Mk, den wir effektiv von unserem Stromanbleser durch vertragliche Vereinbarungen beziehen. Der angegebene
Wert ist hlerbeil maßgebilich für die Berechnung der gesamsen Scope 2-Emissionen.





Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

SLV hat in den letzten Jahren eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, die auf eine Verbesserung der eigenen Energiebilanz abzielen. Bereits im Jahr 2014 nahmen wir am Standort Übach-Palenberg vier Blockheizkraftwerke (BHKW) in Betrieb, was uns die eigenständige Erzeugung von Strom und Beheizung der Gewerberäume ermöglichte. Diese Kraftwerke werden mit Erdgas betrieben, wodurch wir seit der Umstellung komplett auf den Verbrauch von Heizöl verzichten konnten. Zusätzlich wirkte sich diese Neuerung aufgrund der umweltfreundlicheren Verbrennung positiv auf die Emissionsbilanz aus. Des Weiteren ließen wir im Frühjahr 2016 gemäß der EU-Energieeffizienz-Richtlinie 2012/27/EU, in Deutschland umgesetzt durch die Novellierung des Energie-Dienstleistungs-Gesetzes (EDL-G), am Standort Übach-Palenberg ein Energieaudit nach DIN EN 16247-1 durchführen. Dessen Ziel war es, eine systematische Inspektion und Analyse des Energieeinsatzes und des Energieverbrauchs durchzuführen, um Energieflüsse und Potenziale für Energieeffizienzverbesserungen identifizieren und dokumentieren zu können. Die durchgeführten Energieaudits liefern auch heute noch einen praktischen Überblick über die wichtigsten Energieströme im Unternehmen und bieten so eine geeignete Grundlage für die Suche nach weiteren Optimierungspotenzialen. Gemäß den Vorschriften des EDL-G werden die Energieaudits im Abstand von 4 Jahren wiederholt.

Da außerdem ein Großteil der Umweltauswirkungen unserer Produkte auf Seiten unserer Lieferanten stattfindet, haben wir Vorgaben zum Umweltschutz in unsere Business Agreements und Guidelines integriert. Darüber hinaus verschaffen sich unsere Mitarbeiter durch Audits vor Ort regelmäßig selbst ein Bild über die Einhaltung der jeweiligen gesetzlichen Umweltvorschriften.

Messung der Ergebnisse:

Konkret konnten wir aus den Ergebnissen des Audits unterschiedliche Verbesserungsmaßnahmen zur Energieeinsparung ableiten und umsetzen. Dies umfasste beispielsweise die Installation einer Abschaltmöglichkeit der Klima- und Lüftungsanlagen am Standort Daimlerstraße in den Nacht- und Wochenendstunden sowie die Einführung einer Nachtabsenkung der Heizungen an den Standorten Daimlerstraße und Werkstraße. Auch die neu eingerichteten Teeküchen der einzelnen Abteilungen, wie auch der Küchenbereich der Lounge, wurden mit modernen, energieeffizienten Haushaltsgeräten ausgestattet. Zudem wurde in nahezu allen Büroräumen auf energieeffiziente LED-Beleuchtung umgerüstet und an Stellen, wo es sinnvoll ist, Bewegungsmelder, Präsenzmelder und Dämmerungsschalter eingesetzt. Um auch in den Lagerhallen situationsbedingt für die optimale Beleuchtung zu sorgen, wurde auch hier die Möglichkeit geschaffen, die Stärke der Lampen in Drittelstufen zu schalten. Unternehmensweit werden außerdem die gesamte Innenbeleuchtung sowie eventuell noch angeschaltete Computer zwischen den Betriebszeiten zentral ausgeschaltet. Auch zukünftig wollen wir uns dem Ausbau weiterer Energiesparmaßnahmen, wie beispielsweise der Dämmung der Dächer unserer Montage- und Lagerhallen oder dem Austausch alter Fenster, widmen.

Die schriftliche Anerkennung unseres Business Agreements und der Supplier Quality Guideline durch unsere Lieferanten wird durch die Einkaufsabteilung sorgfältig dokumentiert und nachverfolgt.

Darüber hinaus finden in den einzelnen Zulieferbetrieben regelmäßige Audits durch eigene Auditoren und Inspektoren statt in denen unter anderem Umweltaspekte überprüft wird. Gemessen am Einkaufsvolumen haben wir im Jahr 2018 insgesamt 91% unserer asiatischen Lieferanten auditiert. In den nächsten Jahren streben wir eine Auditquote von 100% an.





Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

Durch die Umstellung des eigenen Portfolios auf energiesparende LED-Beleuchtung zum Einsatz im Wohn-, Arbeitsund Außenbereich schafft SLV einen beträchtlichen Mehrwert für Kunden und die Umwelt. Der Blick auf die enorme
Energieersparnis beim Einsatz von LED-Leuchtmitteln im Gegensatz zu herkömmlicher Beleuchtung macht deutlich,
dass die LED-Technologie nicht nur geringere Stromkosten auf Seiten des Kunden bedeutet, sondern auch
gesamtwirtschaftlich den Stromverbrauch senkt und somit einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung leistet.
Unser Ziel ist es, unseren Kunden zukünftig eine verlässliche Berechnung der Einsparung beim Einsatz von LEDBeleuchtung zur Verfügung zu stellen um die Verbreitung dieser energiesparenden Technologie weiter
voranzutreiben.

Messung der Ergebnisse:

Mittlerweile sind 98% unserer angebotenen Leuchten mit LED Technologie (fixed + retrofit) ausgestattet, wodurch eine Verbreitung dieser energieeffizienten Technologie Rechnung getragen wird. Darüber hinaus sind derzeit 76% des gesamten SLV Produkt-Portfolios mit der Energieeffizienzkennzeichnung A oder besser versehen.





Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Darstellung praktischer Maßnahmen:

SLV ist davon überzeugt, dass verantwortungsvolles und langfristiges Wirtschaften nur durch die Einhaltung fairer Geschäftspraktiken zu erreichen ist. Kurzfristiges Gewinnstreben oder persönliche Bereicherung auf Basis korrupter Praktiken werden somit im Unternehmen ausdrücklich nicht geduldet. Wichtig ist, den freien Wettbewerb aufrecht zu erhalten und Korruption strikt zu unterbinden. In dem 2018 veröffentlichten Code of Conduct geht SLV explizit auf die Gefahren von Korruption und das richtige Verhalten in zweifelhaften Fällen ein. Anlaufstellen für jegliche Verstöße und Verdachtsmomente in Bezug auf Korruption ist die an den CFO berichtende interne Justiziarin.

Messung der Ergebnisse:

Alle Mitarbeiter der SLV GmbH wurden im Rahmen der Einführung des Code of Conduct über dessen Hintergrund und Inhalte von der Geschäftsführung informiert. Die Geschäftsführer aller Tochtergesellschaften wurden ebenfalls angehalten, ihre Mitarbeiter über Hintergrund und Inhalt des Kodex zu informieren. In Zukunft planen wir, den SLV Code of Conduct als festen Bestandteil neuer Arbeitsverträge zu integrieren.